



Aus Leidenschaft für Mensch und Umwelt



Liste 7

Liste 20

Liste 16

Nik **bisher**
Gugger

in den National- und Ständerat

Christa Maag-
Hegetschweiler

in den Nationalrat

Philipp
Cao

in den Nationalrat

Dank EVP Blockaden überwinden

Verantwortung übernehmen

Die EVP handelt. Sie nimmt ihren Teil der Verantwortung wahr. Ob Klima, Migration, EU, Wohnungsnot, drückende Krankenkassenprämien oder fehlende Kitas – die EVP wirkt stets konstruktiv an Lösungen mit. Sie gilt in Bern als die Brückenbauerin, der es gelingt, immer wieder Mehrheiten zu schaffen.

Unser Engagement ist vielfältig

Es braucht eine Klimapolitik, welche die Ressourcen nachhaltig einsetzt und die Biodiversität wirksam fördert. Dazu setzen wir uns für ethisches Unternehmertum in Politik und Wirtschaft ein. Wir engagieren uns für eine Schweiz, in der die Menschenrechte eingehalten werden. Wir wollen Kinderbetreuung unabhängig vom Familienmodell finanziell tragbar gestalten und die finanzielle Benachteiligung von Ehepaaren stoppen.

Orientierung an festen Werten

Bei ihren Entscheiden lässt sich die EVP

stets von den christlichen Werten leiten. Das ist unser Fundament. Dazu gehört neben einem festen Gottvertrauen ein respektvolles Miteinander. «Die Stärke des Volkes misst sich am Wohl der Schwachen» – so steht es im Vorspann zu unserer Bundesverfassung. Das ist die Leitlinie für unser politisches Handeln.

Ein zweiter Sitz im Kanton Zürich

Auch als kleine Partei ist der Einfluss der EVP im Nationalrat oft gross und sie kann einiges bewegen. Dies zeigen zum Beispiel unsere Erfolge im Kampf gegen Ausbeutung und Menschenhandel, für den Jugendschutz bei Internetpornografie oder beim Kinder- und Jugendschutz vor Tabakwerbung. Damit sich die EVP auch künftig als Brückenbauerin einsetzen kann, wollen wir mindestens die drei bisherigen Sitze bei den Wahlen im Herbst verteidigen und einen vierten Sitz als Wahlziel anstreben, mit einem zweiten im Kanton Zürich.

Ihr Beitrag, jede Stimme zählt!

Mit Ihrer Stimme für die EVP am Wahltag vom 22. Oktober, tragen Sie entscheidend dazu bei, dass auch in Zukunft tragfähige Lösungen gefunden werden.

Wir versichern Ihnen, dass wir uns in Bern weiterhin mit Leidenschaft für eine glaubwürdige, lösungsorientierte und enkeltaugliche EVP-Politik einsetzen. Unterstützen Sie unser Ziel, einen zweiten Zürcher Nationalratssitz in Bern zu erreichen. Danke für Ihre Stimmen.

EVP

Liste 7

Junge EVP

Liste 16

EVP Frauen

Liste 20



Liste 7 «EVP»



Nik **bisher** Gugger

1970, Winterthur
Dr. h.c., Sozialunternehmer FH,
Nationalrat, Vizepräsident EVP Schweiz

**«Ich stehe für unternehmerische,
umweltbewusste Politik mit dem
Menschen im Zentrum – für eine
lebenswerte Zukunft.»**

Menschenwürde, Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit – die guten, alten christlichen Werte der EVP sind noch immer jeden Tag in Bundesbern Richtschnur und Herzenstreiber meines politischen Handelns. Immer auf der Suche nach der besten Lösung für Mensch, Wirtschaft und Umwelt, stets auch die Schwächsten im Blick, gelingt es mir immer wieder, mehrheitsfähige Lösungsvorschläge durchzubringen.

nikgugger.ch



Christina Furrer

1971, Henggart
Sekundarlehrerin, Betriebsökonomin,
8 Jahre RPK Henggart, Ersatzmitglied
Bezirksrat, Bezirkskirchenpflegerin

**«Unser duales, weltweit aner-
kanntes Bildungssystem begeistert
mich – eine gute Bildung für alle, die
Kopf, Herz und Hand miteinbezieht,
hat für mich oberste Priorität.»**

Wichtig ist mir eine faire und nachhaltige Wirtschaftspolitik, die sich am Gemeinwohl orientiert. Die Warnungen des Weltklimarats nehme ich ernst und setze mich für die Energiewende sowie die Förderung der Biodiversität ein. Eine menschenwürdige Generationen- und Gesundheitspolitik ist zentral. In Bern werde ich mich zudem für die Inklusion, die Friedensförderung und die Menschenrechte einsetzen.

christinafurrer.ch



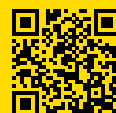
Daniel Sommer

1964, Affoltern am Albis
Unternehmer, Kantonsrat
dipl. Sozialpädagoge HFS

**«Ich kämpfe für eine intakte
Umwelt und für eine Energiever-
sorgung aus einheimischen,
erneuerbaren Quellen.»**

Ein wirksamer Klimaschutz ruft nach Taten. Und zwar jetzt. Daher müssen wir erneuerbare Energien konsequent und schnell ausbauen. Mutige und innovative Lösungen reduzieren unsere Abhängigkeit vom Ausland. Und Investitionen in Wasserkraft, neue Solaranlagen oder Windenergie stärken unser Gewerbe und schaffen Arbeitsplätze der Zukunft. In Bern werde ich dafür kämpfen, dass es zu tragfähigen Kompromissen kommt.

daniel-sommer.ch





Winterthur

Nik Gugger bisher

1970, Dr. h.c., Sozialunternehmer, Nationalrat



Henggart

Christina Furrer

1971, Sekundarlehrerin, Betriebsökonomin, Ersatzmitglied Bezirksrat



Affoltern a. A.

Daniel Sommer

1964, Unternehmer, Kantonsrat, dipl. Sozialpädagoge HFS



Bauma

Heidi Weiss

1965, Dipl. Expertin & Lehrerin für Notfallpflege, Gemeinderätin



Teufen

Donato Scognamiglio

1970, Prof. Dr., Unternehmer, Geschäftsführer, Kantonsrat



Zürich

Sandra Gallizzi

1971, MPA, Dipl. Fusspflegerin, Stadtparlament



Pfäffikon

Hanspeter Hugentobler

1967, Geschäftsführer, Kantonsrat, Schulpräsident



Winterthur

Franziska Kramer-Schwob

1981, lic. iur. Rechtsanwältin, Stadtparlament



Rämismühle

Markus Schaaf

1966, Dipl. Heimleiter, Geschäftsführer, Kantonsrat



Uetikon a. S.

Ursula Hänni-Hauser

1968, Sekundarlehrerin, Verwaltungsleiterin



Winterthur

Michael Bänninger

1975, Abteilungsleiter Gesellschaft, Dipl. soz. FH, Kantonsrat



Wetzikon

Andrea Grossen-Aerni

1973, Dozentin für Sozialpädagogik, Stadtparlament



Gossau

Beat Monhart

1969, Kaufmann, Diakon, Kantonsrat, Schulpfleger



Opfikon

Heidi Kläusler-Gysin

1967, Pflegefachfrau, Stadträtin



Bülach

Mark Eberli

1968, Stadtpräsident, Unternehmer im int. Handel



Elgg

Katharina Wachter

1967, Dr. med. Hausärztin, Vizepräsidentin Kirchenpflege



Affoltern a. A.

Dominic Täubert

1998, Redaktor Regierungskommunikation, RPK, Co-Präsident J EVP



Winterthur

Daniela Roth-Nater

1971, Betriebsökonomie FM, Religionspädagogin, Stadtparlament



Au

Tobias Mani-Schäppi

1976, Rechtsanwalt lic.iur., Kantonsrat



Rümlang

Nadja Giuliani

1982, Biologielaborantin HFP, Gemeinderätin Exekutive



Uster

Urs Lüscher

1967, Sekretär SBV Sektion ZH/SH, Geschäftsführer



Zürich

Claudia Rabelbauer-Pfiffner

1972, Kitaleiterin, Stadtparlament



Richterswil

Renato Pfeffer

1985, ref. Pfarrer, Gemeinderat Exekutive, ref. Synodaler



Neftenbach

Elina Minder

1978, med. pract. Hausärztin



Zürich

Roger Föhn

1963, Sigrist, Stadtparlament



Kloten

Tania Woodhatch

1980, Sozialunternehmerin, Stadtparlament



Bäretswil

Christian Fischer

1979, Projektleiter HF, Gemeinderat Exekutive



Dietikon

Manuela Ehmann

1978, Administrative Mitarbeiterin, Bistro Leitung, Stadtparlament



Zürich

Peter Anderegg

1957, Augenoptiker



Affoltern a. A.

Eveline Fenner

1966, Stadtpräsidentin, Finanzfachfrau



Pfäffikon

Daniel Sigrist

1968, Wirtschaftsinformatiker, Präsident RGPK



Winterthur

Michèle Fierz

1997, Junior Associate Anwaltskanzlei



Steinmaur

Hanspeter Wilhelm

1979, Dipl. Ing. ETH., Ingenieur, Projektleiter Energie



Effretikon

Simone Schädler-Heusi

1974, Controllerin, ref. Synodenpräsidentin, Stadtparlament



Kloten

Mark Wisskirchen

1963, Geschäftsführer, Stadtrat



Kilchberg

Angelika Kaplony-Bachofner

1962, Dr. sc. natw., Projektmanagerin



Liste 16 «Junge EVP»



Philipp Cao

1999, Hettlingen
Student Rechtswissenschaft,
Vorstand JEVP ZH

«Bildung schafft Chancen. Darum brauchen wir ein Bildungsmodell, in dem alle ihr Potenzial entfalten können.»

Bildung soll auf individuelle Bedürfnisse eingehen, die soziale Integration und die digitalen Kompetenzen mehr fördern. Sie ist das Fundament für eine zukunftsfähige Schweiz.

Laura Weidmann

2000, Pfäffikon
Studentin PH, Vorstand JEVP ZH

«Der Schutz unserer Umwelt ist heute wichtiger denn je.»

Wir müssen nachhaltig mit den Ressourcen der Umwelt umgehen, damit auch die nächsten Generationen in einer intakten Umwelt leben können.

Chiara Haller

2005, Steinmaur
Fachfrau Gesundheit i. A.

«Zur Verbesserung der Lebensqualität ist Lärmschutz in Wohnquartieren und an Hauptstrassen wichtig.»

Der zunehmende Verkehr wirkt sich durch Lärm auf die Lebensqualität negativ aus. Mit Tempo 30 schonen wir nicht nur Ressourcen, senken das Unfallrisiko sondern verbessern auch die Lebensqualität von Anwohnern.

JETZT BUCHEN:
FAMILIEN-FERIEN
WIR FREUEN UNS SICH HABER IM CVJM ZENTRUM
WILKOMMEN ZU HEISSEN
DAS TEAM VOM CVJM ZENTRUM

www.cvjm-zentrum.ch | info@cvjm-zentrum.ch

Ein Sack gegen den Hunger!

Krise im Sudan.
Sie flüchten vor dem Krieg.
Jetzt droht der Hunger.
Lokale CSI-Partner leisten Nothilfe.

Helfen Sie!
IBAN CH51 0900 0000 8002 2429 9
csi-schweiz.ch

Wir bauen Träume.

043 455 20 20
info@beutterkuechen.ch

bk
beutterküchenag



Hettlingen

Philipp Cao

1999, Student Rechtswissenschaft, Vorstand J EVP ZH



Pfäffikon

Laura Weidmann

2000, Studentin PH, Vorstand J EVP ZH



Steinmaur

Chiara Haller

2005, Fachfrau Gesundheit i. A.



Zürich

Moritz Wenziker

2002, Geomatiker EFZ, Vorstand J EVP ZH



Affoltern a. A.

Salome Anna Täubert-Hurschler

2000, Primarlehrerin, Studentin PH



Winterthur

Alexander Würzer

1994, Projektleiter, MA Politik UZH, Parlamentarier



Adliswil

Nataša Golic

1995, Unternehmerin Gebäudetechnikplanung



Zürich

Benjamin Stalder-Bohnert

1989, Sozialpädagoge HF



Winterthur

Jael Schaaf

1998, Dipl. Pflegefachfrau



Dürnten

Rodolfo Vontobel

2000, Student Philosophie, Vorstand J EVP ZH



Kollbrunn

Alina Omuşoru

2000, Malerin EFZ, Studentin Sozialpädagogin HF



Bauma

Nicola Dohner

2000, Zimmermann, Vorstand J EVP ZH



Wetzikon

Céline Bagdasarianz

1994, Leiterin Events



Bülach

Philemon Abegg

1999, Student Verkehrssysteme, Parlamentarier



Winterthur

Jasmin Kuster

1997, Klinische Fachspezialistin



Kleinandelfingen

Nicola Hartmann

1993, Dipl. Sozialpädagoge HF



Uetikon a. S.

Christina Hänni

2000, Studentin PH



Fällanden

Josia Meier

1993, Msc ETH REIS, Doktorand



Rüti

Eliane Würmli

1998, Sozialdiakonin i. A.



Adliswil

Silvan Burkhardt

2003, Student Wirtschaftskemie



Dinhard

Anna Sommer

2001, Studentin Theologie, Fachfrau Betreuung



Winterthur

Tobias Schaad

1995, Landschaftsgärtner



Bubikon

Damaris Bach

1990, Dipl. Pflegefachfrau, Hebamme



Zürich

Simon Wittwer

1992, Marketingleiter



Kloten

Simone Angela Jundt-Wisskirchen

1990, Fachfrau Gesundheit, Theologin



Pfäffikon

Timon Blaser

1993, Detailhandelsfachmann, Student Sozialpädagogik HF



Opfikon

Lea Kläusler

1999, Augenoptikerin EFZ



Effretikon

Levi Spiess

1999, Automatiker



Pfäffikon

Mirjam Weidmann

1990, Studentin Sozialpädagogik HF



Zürich

Benjamin Bucher

1989, Kommunikationsverantwortlicher, Fundraising



Winterthur

Simea Gugger

2002, Flight Attendant



Hettlingen

Tobias Schmid

1991, Junior Projektleiter, Student Wirtschaftsingenieur



Winterthur

Irene Scheuss

1990, Ergotherapeutin



Kollbrunn

Emanuele Eusebiu Omuşoru

2003, Fachmann Gesundheit



Zürich

Silja Horber

1992, kaufmännische Angestellte



Kleinandelfingen

Samuel Bühler

2003, Student Betriebsökonomie



Liste 20 «EVP Frauen»



Christa Maag-Heget- schweiler

1967, Dietikon
Friedensrichterin, Sozialdiakonin,
Physiotherapeutin, alt Gemeinderätin,
alt Kirchenpflegerin

«Fördern wir ein friedliches und konstruktives Miteinander in einer auch für unsere Nachkommen lebenswerten Umwelt!»

Ehrliche und respektvolle Kommunikation schafft ein gutes Miteinander: In der Wirtschaft für eine vertrauenswürdige, umwelt- und menschenfreundliche Entwicklung, bei der Bildung für motivierte und fähige Berufsleute, im Sport für Fairness und gesunden Teamgeist und in der Kultur für Kreativität und Vielfalt. Dafür setze ich mich engagiert ein.

Carola Arn

1965, Rüti
Kauffrau; Gemeinderätin,
alt Sek- und Primarschulpflegerin,
Kantonalvorstand EVP ZH

«Lebenswerte Zukunft für alle statt grenzenloser Wohlstand für wenige!»

Tun was möglich und sinnvoll ist. Grenzenlose Ansprüche an Wohlstand, Schul- und Gesundheitswesen schwächen unsere Nation.

Lebensqualität und ein Leben in Würde für alle müssen im Zentrum stehen. In der Demokratie können wir als Gesellschaft entscheiden, dass wir nicht grenzenlos fordern. Dafür setze ich mich ein!

Barbara Günthard Fitze

1957, Winterthur
alt Kantonsrätin,
pens. Pflegefachfrau HF

«Menschenwürde ist kein Privileg Einzelner.»

Ich stelle mir ein respektvolles Miteinander so vor, dass alle Menschen davon profitieren. Gerade Frauen in der Prostitution sind bisher davon ausgenommen und Menschenhandel ist dort weit verbreitet. Es braucht ein gesellschaftliches Umdenken und genügend polizeiliche und juristische Ressourcen.



Dietikon

**Christa
Maag-Heget-
schweiler**

1967,
Friedensrichterin



Rüti

**Carola
Arn**

1965, Kauffrau,
Gemeinderätin



Winterthur

**Barbara
Günthard Fitze**

1957, alt Kantonsrätin,
pens. Pflegefachfrau HF



Meilen

**Seraina
Raymann**

1986, Sozialdiakonin,
Jugendarbeiterin,
Kauffrau



Urdorf

**Sandra
Rottensteiner**

1964, Kauffrau,
Gemeindepräsidentin



Präffikon

**Gabriele
Brugger**

1967, Dipl. Expertin
Anästhesie



Thalwil

**Elsbeth
Kuster-Kölliker**

1960, Pflegefachfrau



Uster

**Gertrud
Dubach**

1965, Hauswirtschafts-
lehrerin, Member Care
OMF Suisse



Bülach

**Julia
Pfister**

1968, eidg. Dipl.
Verkaufsleiterin



Zürich

**Kati
Pflugshaupt**

1971, Betriebsleiterin



Illnau

**Ursula
Nouredine-
Meier**

1970,
Personalfachfrau FA



Uster

**Merita
Göldi**

1969, Leiterin
Finanzen



Zürich

**Sibylle
Fischbacher**

1991, Pflegeexpertin
Intensivstation



Präffikon

**Elisabeth
Weidmann**

1960, Dipl. Pflege-
fachfrau, Schulpflege,
Präsidentin SPD



Zürich

**Silvia
Rotondi Keller**

1972,
Betriebsökonomin FH



Stallikon

**Ingrid
Spiess**

1956,
Schulpräsidentin,
Gemeinderätin



Dietikon

**Christiane
Ilg-Lutz**

1956, Rentnerin



Wetzikon

**Pia
Ernst**

1964, Fachspezialistin,
Adjunktin



Zürich

**Andrea
Jufer**

1972, Juristin



Präffikon

**Karin
Hügli Schweizer**

1963, Stv. Zentrums-
leiterin Zivildienst



Winterthur

**Beatrice
Gugger-Josi**

1970, Pflegefachfrau HF



Kloten

**Ruth
Häfliger**

1968, Primarschul-
lehrerin,
ehem. Gemeinderätin



Wald

**Regula
Fey**

1968, Sozialpädagogin,
Sozialarbeiterin FH



Uster

**Mary
Rauber**

1970,
Sozialpädagogin i. A.



Präffikon

**Ursula
Longatti-
Rüegg**

1963, Primarlehrerin



Knoblauch

**Caroline
Wenger**

1979, Musikpäda-
gogin in Ausbildung



Schlieren

**Caterina
Autiero**

1965, Spielgruppen-
leiterin, Gemein-
derätin, Synodale



Urdorf

**Theres
Seiler**

1971, Schulleiterin,
Lehrerin



Zürich

**Monika
Heiniger**

1965, kath. Schwester



Winterthur

**Barbara
Huizinga**

1980, Pflegefachfrau HF,
Stadtparlament



Zürich

**Elsbeth
Bösch**

1959, Sozialdiakonin



Wetzikon

**Susanne
Furrer**

1968, Seelsorgerin



Zürich

**Margrit
Hügli**

1960, Flight Attendant



Wetzikon

**Ursi
Cossalter**

1950, ehem. Schulprä-
sidentin, Familienfrau



Zürich

**Hannah
Eggimann**

1992, Physikerin



Steinmaur

**Astrid
Wilhelm**

1975,
Pflegefachfrau HF

EVP

Liste 7

Junge EVP

Liste 16

EVP Frauen

Liste 20



Wählen Sie, Ihre Stimme zählt!

Und so bekommt sie noch mehr Gewicht:

Höchstgewicht

Sie legen eine der drei EVP-Listen ein und führen ev. EVP-Kandidierende doppelt auf (Kumulieren).

Mittleres Gewicht

Sie verwenden eine EVP-Liste und schreiben von Hand 1-2 fremde Namen darauf. (Panaschieren).

Leichtgewicht

Sie verwenden die Liste einer anderen Partei und schreiben darauf von Hand mehrere EVP-Namen je 2 x.

Doppelgewicht

Motivieren Sie Ihre Familie, Freunde, Bekannten und Nachbarn, die EVP zu wählen

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Spendenkonto

PC 80-11501-7
CH22 0900 0000 8001 1501 7

EVP Kanton Zürich

Mark A. Wisskirchen
Geschäftsführer
Josefstrasse 32
8005 Zürich
044 271 43 02
sekretariat@evpzh.ch
evpzh.ch

VIDEOANLEITUNG
«WIE WÄHLEN»



Nik Gugger

wieder in den National- und neu in den Ständerat

Meine Werte und Politik

Ich bin Sozialunternehmer und Brückenbauer. Mir ist wichtig mit unterschiedlichsten Menschen in Politik, Gesellschaft und Wirtschaft gute Lösungen zu finden und dem Wohl aller zu dienen.

Mein Engagement gilt auch den Schwachen und Verletzlichen der Gesellschaft. Ein wertschätzender Umgang mit Unternehmen und Arbeitskräften ist mir ebenso wichtig wie eine unterstützende EU-Ukraine-Politik und eine ethische Wirtschaft.

In den letzten sechs Jahren als Nationalrat ist es mir wiederholt gelungen, Kompromisse zwischen Links und Rechts zu schmieden und so auch Mehrheiten für meine Vorstösse zu finden wie z. B. für die Förderung von sozialem und ethischem Unternehmertum, die Biodiversität, Kinder- und Jugendschutz gegen Internetpornografie oder menschenwürdige Verfahren für Flüchtlinge.

Ich werde mich weiter für diese Punkte einsetzen, den Generationendialog fördern und mich für eine gestärkte AHV engagieren.

Danke für Ihre Stimme!

Mehr zu meinen Engagements finden Sie auf meiner Website.

nikgugger.ch | @NikGugger | #JetztNikGugger

EVP-Wettbewerb Gewinnen Sie!



Preis: 1 Woche für 2 Personen inkl. Frühstück im Hotel Sunnehüsi Krattigen



Beantworten Sie nachstehende Fragen:

Absender (Name, Vorname, Adresse, Mail):

Frage 1: Wie heisst der EVP-Ständeratskandidat?

Frage 2: Wie viele Kandidierende vereinen diese drei Listen?

Einsendeschluss: 31. Oktober 2023 | **Senden an:** EVP Kanton Zürich, Josefstrasse 32, 8005 Zürich, sekretariat@evpzh.ch

Mit der Teilnahme am Wettbewerb willige ich ein, dass meine Angaben gespeichert und für Parteipublikationen verwendet werden.